

Vertrag zur temporären Bereitstellung von Stauraum aus der tschechischen Talsperre Fláje für den Zeitraum der Sanierung der sächsischen Talsperre Lichtenberg

zwischen dem Freistaat Sachsen
Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft

vertreten durch die Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen
Bahnhofstraße 14
01796 Pirna
im Folgenden: LTV

diese vertreten durch den

und Staatsbetrieb Povodí Ohře,
Bezručova 4219
CZ – 430 03 Chomutov

Generaldirektor
IdNr.: 70889988
Steuernummer: CZ70889988



Eingetragen im Handelsregister am Bezirksgericht Ústí nad
Labem, Abteilung A, Blatt 13052,

im Folgenden: POh

Präambel

Die Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen beabsichtigt die Talsperre (TS) Lichtenberg umfassend zu sanieren. Insbesondere die wasserseitige bituminöse Außenhautdichtung des Dammbauwerkes, der Beton des Entnahmeturmes und die wassertechnische Ausrüstung bedürfen der Sanierung. Dazu muss die Talsperre vollständig abgestaut werden und kann in diesem Zeitraum kein Rohwasser für die Trinkwasserversorgung bereitstellen. Die Rohwasserbereitstellung für die angeschlossenen Wasserwerke erfolgt daher ersatzweise aus der TS Rauschenbach. Zur Gewährleistung der Bereitstellungssicherheit nach Wassermenge und -güte soll der gewöhnliche Hochwasserrückhalteraum der TS Rauschenbach um 2 Mio. m³ verringert werden, so dass diese Staulamelle als Betriebsraum zusätzlich zur Verfügung steht.

Für die Hochwassersicherheit des oberen Flöhalals auf deutscher Seite soll diese für den Hochwasserschutz temporär nicht nutzbare Staulamelle der TS Rauschenbach durch Einrichtung eines zusätzlichen Stauraumes an der TS Fláje kompensiert werden. Dazu müssen Stauräume der TS Fláje, die bislang für andere Nutzungen tschechischer Abnehmer vorgehalten wurden, während der Sanierung der TS Lichtenberg für den Hochwasserschutz auf deutscher Seite umgewidmet und freigehalten werden.

Der Nutzungsausfall von POh ist durch die LTV zu vergüten.

§ 1**Vertragsgegenstand**

- (1) POH hält für die LTV einen Hochwasserschutzraum in der TS Fläje zwischen 735,60 m ü. NN und 737,06 m ü. NN (Kronstädter Pegel) vor.
- (2) Neben dem bestehenden gewöhnlichen Hochwasserrückhalteraum stellt POH für die LTV damit 2 Mio. m³ zusätzlichen Stauraum zur Verfügung, der über den Vertragszeitraum für den Hochwasserschutz freizuhalten ist.
- (3) Die in den Ziffern 1 und 2 dieser Bestimmung genannte Verpflichtung muss POH nicht erfüllen, wenn POH durch ein außergewöhnliches nicht vorhersehbares und nicht überwindbares Hindernis, auf dessen Entstehung POH keinen Einfluss hat, an der Erfüllung der Pflichten gemäß diesem Vertrag vorübergehend oder dauerhaft gehindert wird. Über ein solches Hindernis hat POH die LTV zu informieren, wie in § 3 Ziffer 1 dieses Vertrages ausgeführt.

§ 2**Vertragslaufzeit**

- (1) Nach gegenwärtigem Kenntnisstand werden für die Sanierung der TS Lichtenberg drei Jahre benötigt. Wegen der Komplexität der Sanierungsaufgabe und der Vorbereitungen zur Einrichtung einer stabilen und leistungsfähigen Ersatzrohwasserversorgung der angeschlossenen Wasserwerke sowie der erforderlichen Umstellung der Wasserwerke auf den regulären Betrieb nach Abschluss der Bauarbeiten wird der Hochwasserschutzraum der TS Fläje für einen Zeitraum benötigt, der über den eigentlichen Sanierungszeitraum deutlich hinausgeht. Als Leistungszeitraum wird daher ein Zeitraum von fünf Jahren vereinbart, der am 01.11.2021 beginnt und am 31.10.2026 endet.
- (2) Sollten aus Gründen von entstehenden Problemen im Planungs- und Genehmigungsverfahren, im Bauablauf oder Problemen bei der Sicherstellung von anderen Nutzungen auf deutscher Seite (insbesondere Bereitstellung von Rohwasser für Trinkwasser) zeitliche Verschiebungen, Anpassungen oder Verlängerungen notwendig sein, wird dies der tschechischen Seite unverzüglich mitgeteilt und von beiden Seiten in einem separaten Vertragsnachtrag zu einem späteren Zeitpunkt geregelt.

§ 3**Information**

- (1) Die Vertragsparteien verpflichten sich bei Naturereignissen, Störungen und Havarien, die die Vertragsleistung beeinträchtigen, zur unverzüglichen gegenseitigen Information.
- (2) Über die aktuellen Bewirtschaftungsdaten der Talsperren Rauschenbach und Fläje informieren sich die Vertragsparteien an Hand der bestehenden Internetauftritte. Zusätzlich wird die Übermittlung von Informationen gemäß der Richtlinie für den Meldedienst bei normalen und extremen hydrologischen Situationen an den Grenzgewässern zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Tschechischen Republik im sächsischen Abschnitt der Staatsgrenze genutzt.
- (3) Der über den Rahmen der Möglichkeit von Ziffer 2 des § 3 hinausgehende Informationsaustausch erfolgt in englischer Sprache.

(4) Als Ansprechpartner werden benannt:

(4.1) für vertragliche Angelegenheiten:

POh:

LTV:

(4.2) für operative Steuerhandlungen innerhalb und außerhalb der regulären Arbeitszeiten:

POh:

Der Wasserwirtschaftliche Dispatcherdienst von POh in Chomutov

Dispatcherdienst von POh in Chomutov außerhalb der Arbeitszeiten:

LTV:

Der Staumeister der Talsperre Rauschenbach innerhalb der Arbeitszeiten:

Der Dispatcherdienst der LTV, Betrieb Freiburger Mulde/ Zschopau außerhalb der Arbeitszeiten:

§ 4

Entgelt

- (1) Das Entgelt für die Leistung nach § 1 beträgt 1.000.000 CZK/Jahr netto. Entsprechend den gültigen gesetzlichen Bestimmungen der Tschechischen Republik unterliegen diese Leistungen der Mehrwertsteuer, deren Höhe derzeit 21 % beträgt. Die Herleitung des Entgelts erfolgt nach den bewerteten Kostenpositionen der Anlage 1.
- (2) Leistungen, die über den zeitlichen Rahmen dieses Vertrages hinausgehen, werden monatsweise mit einem Anteil von 1/12 der Summe nach Abs. 1 vergütet.
- (3) Die Rechnungsstellung erfolgt jährlich durch POh zum 31.10.
Die Zahlungsfrist beträgt 30 Tage nach Rechnungseingang bei der LTV.
Die tschechische USt. wird durch POh separat ausgewiesen und mit der Erläuterung der angewandten umsatzsteuerlichen Regelung der Tschechischen Republik versehen.
- (4) Die Rechnungsbegleichung (Überweisungen) erfolgt in tschechischen Kronen (CZK).
- (5) Die Überweisungen erfolgen bargeldlos auf das Konto von POh.

unter Angabe des Zahlungsgrundes „Bereitstellung Stauraum“.

Maßgebend für die Rechtzeitigkeit der Zahlung ist der Zeitpunkt, zu welchem der Betrag dem vorgenannten Konto gutgeschrieben wird.

(6) Bei Verzug gelten die gesetzlichen Regelungen der Tschechischen Republik.

§ 5

Genehmigungen

POH und LTV erklären, dass zur Durchführung dieses Vertrages alle notwendigen behördlichen Genehmigungen vorgelegt wurden.

§ 6

Anlagensteuerung

- (1) Die Steuerung der TS Fláje im Hochwasserfall erfolgt auf Grundlage der Modeliberechnungen der Transformation der Hochwasserwellen und dem Bewirtschaftungsplan gemäß Anlage 2.
- (2) Bei Eintritt einer außergewöhnlichen Situation an der TS Fláje, die es erforderlich macht, dass bei der Steuerung der TS Fláje vom Bewirtschaftungsplan gemäß Anlage 2 abgewichen werden muss, informiert POH die LTV über dieses Vorhaben gemäß der in § 3 dieses Vertrages genannten Vorgehensweise.

§ 7

Kündigung

- (1) Die Kündigung dieses Vertrages bedarf der Schriftform.
- (2) Die LTV kann den Vertrag mit einer Frist von 12 Monaten kündigen, wenn die Durchführung der Sanierung der TS Lichtenberg ohne eigenes Verschulden im Vertragszeitraum unmöglich wird.
- (3) POH kann den Vertrag mit einer Frist von 12 Monaten kündigen, wenn die Leistungserbringung nach § 1 ohne eigenes Verschulden unmöglich wird.
- (4) Ein gegenseitiger Schadensersatzanspruch ist in diesen Fällen ausgeschlossen.

§ 8

Änderungen des Vertrages

Jegliche Änderungen oder Nachträge dieses Vertrages bedürfen der Schriftform; das gilt auch für diese Klausel.

§ 9

Salvatorische Klausel

Sollten gegenwärtige und zukünftige Bestimmungen dieses Vertrages ganz oder teilweise nicht rechtswirksam oder nicht durchführbar sein oder ihre Rechtswirksamkeit oder Durchführbarkeit später verlieren, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen dieses Vertrages nicht berührt. Das gleiche gilt, soweit sich herausstellen sollte, dass dieser Vertrag eine Lücke enthält. Anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmungen

oder zur Ausfüllung der Lücke soll eine angemessene Regelung gelten, die dem am nächsten kommt, was die Vertragsparteien gewollt haben oder nach dem Sinn und Zweck des Vertrages gewollt hätten, wenn sie bei Abschluss dieses Vertrages den Punkt bedacht hätten.

§ 10

Rechtsnachfolge

Die LTV ist ein Staatsbetrieb auf der Grundlage von § 26 der Haushaltsordnung des Freistaates Sachsen (Sächsische Haushaltsordnung – SÄHO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. April 2001, SächsGVBl. S. 153), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 12. Dezember 2008 (SächsGVBl. S. 866) geändert worden ist. Ändert sich die Rechtsform der LTV im Laufe der Vertragsdauer, verpflichten sich die Vertragsparteien, diesen Vertrag den neuen rechtlichen und wirtschaftlichen Maßgaben anzupassen.

§ 11

Gerichtsstand

Für Streitigkeiten aus diesem Vertrag unterliegt der Gerichtsstand den Gesetzen der Tschechischen Republik.

§ 12

Schutz und Verarbeitung personenbezogener Daten

Für den Fall, dass es im Zusammenhang mit diesem Vertrag zur Verarbeitung personenbezogener Daten kommt, werden diese im Einklang mit den gültigen Rechtsvorschriften verarbeitet, die den Schutz und die Verarbeitung personenbezogener Daten regeln, insbesondere gemäß der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung). Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten einschließlich des Zweckes und Grundes der Verarbeitung befinden sich für POH unter <http://www.poh.cz/informace-o-zpracovani-osobnich-udaju/d-1369/p1=1459> und für die LTV in dem in Anlage 3 beigefügten Merkblatt zur Verarbeitung personenbezogener Daten.

§ 13

Compliance-Klausel

- (1) Die Vertragsparteien bestätigen mit ihrer unten stehenden Unterschrift, dass sie im Verlauf dieser Vertragsverhandlungen stets fair und transparent gehandelt haben, und sie verpflichten sich gleichzeitig, dass sie bei der Erfüllung dieses Vertrages und aller damit im Zusammenhang stehender Tätigkeiten ebenso handeln werden.
- (2) Die Vertragsparteien verpflichten sich weiterhin, dass sie stets so handeln und entsprechende Maßnahmen treffen, dass kein Grund für einen begründeten Verdacht der Begehung einer Straftat entsteht, und es nicht zu einer Begehung einer Straftat (einschließlich der Form der Mittäterschaft) kommt, d. h. insbesondere POH wird so handeln, dass dem Staatsbetrieb keine Verantwortlichkeit gemäß dem Gesetz Nr. 418/2011 GBl. über die strafrechtliche Verantwortlichkeit juristischer Personen und Verfahren gegen ihn zukommt (die LTV wird entsprechend handeln). Zugleich werden beide Vertragsparteien so handeln, dass keine strafrechtliche Verantwortlichkeit natürlicher Personen (einschließlich der Mitarbeiter) gemäß dem Strafgesetzbuch

entsteht, bzw. dass kein Strafverfahren gegen die Vertragsparteien einschließlich ihrer Mitarbeiter gemäß den gültigen Rechtsvorschriften eröffnet wird.

- (3) Die LTV erklärt, dass sie sich mit den Grundsätzen, Werten und Zielen des Compliance-Programms von POh (siehe <http://www.poh.cz/prolikorupcni-a-compliance-program/d-1346/p1=1458>), weiterhin mit dem Ethikkodex von POh und mit dem Antikorruptionsprogramm von POh vertraut gemacht hat. Die LTV verpflichtet sich bei der Erfüllung dieses Vertrages, dass sie während der gesamten Vertragslaufzeit die in den vorgenannten Dokumenten enthaltenen Grundsätze und Werte einhalten wird, sofern das ihr Charakter ermöglicht und dies der Dienstordnung des Freistaates Sachsen entspricht.
- (4) Die Vertragsparteien verpflichten sich weiterhin, dass sie sich einen begründeten Verdacht bezüglich der möglichen Erfüllung eines Straftatbestands, insbesondere einer Korruptionsstraftat unverzüglich gegenseitig mitteilen, und zwar unabhängig von einer etwaigen gesetzlichen Meldepflicht und über deren Rahmen hinausgehend; Gleiches gilt in Bezug auf das Handeln, das den in diesem Artikel enthaltenen Grundsätzen widerspricht.

§ 14

Schlussbestimmungen

- (1) Die Vertragsparteien nehmen zur Kenntnis, dass POh verpflichtet ist, ein Exemplar des Vertrages und seiner etwaigen Änderungen (Nachträge) und der weiteren, von diesem Vertrag abgeleiteten Dokumente einschließlich der zur Veröffentlichung gemäß dem Gesetz Nr. 340/2015 GBl. über das Vertragsregister geforderten Metadaten zu veröffentlichen. Die Veröffentlichung des Vertrages und der Metadaten im Vertragsregister stellt POh sicher, der das Recht hat, diesen Vertrag auch dann zu veröffentlichen, wenn es Zweifel daran gibt, ob dieser Vertrag der Veröffentlichung unterliegt oder nicht.
- (2) Dieser Vertrag wird am Tag der Unterzeichnung durch beide Parteien gültig und durch die Veröffentlichung im Vertragsregister wirksam, sofern er gemäß den entsprechenden Bestimmungen nicht später wirksam wird. POh teilt der LTV den Zeitpunkt der Veröffentlichung mit. Die Anlage 1 (Kostenpositionen), die Anlage 2 (Hochwassersteuerplan TS Fláje und Modellberechnungen der Transformation der Hochwasserweilen im Hochwasserfall) und die Anlage 3 (Merkblatt zur Erfüllung der Informationspflichten gemäß der DSGVO) sind Bestandteil des Vertrages.
- (3) Dieser Vertrag nebst Anlagen wird in vierfacher Ausfertigung in deutscher und tschechischer Sprache ausgefertigt; jede Vertragspartei erhält jeweils zwei Vertragsausfertigungen.

Pirna, 30.09.2019


Landeslalsperrenverwaltung

Chomutov, 08. 10. 2019

Povodl Ohře. Staatsbetrieb

Anlagen 1 bis 3



Povodl Ohře, státní podnik 
Běznáckova 4219 Chomutov 430 03
IČ: 70889988 DIČ: CZ70889988
web: www.poh.cz

Seite 6

Povodl Ohfe, Staatsbetrieb

POH/11283/2015-3/d044/033000

10.08.2015

Seite 2 von 2

Der Preis für diese Leistung versteht sich zuzüglich Mehrwertsteuer in Höhe von 21 %.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Mit Gruß

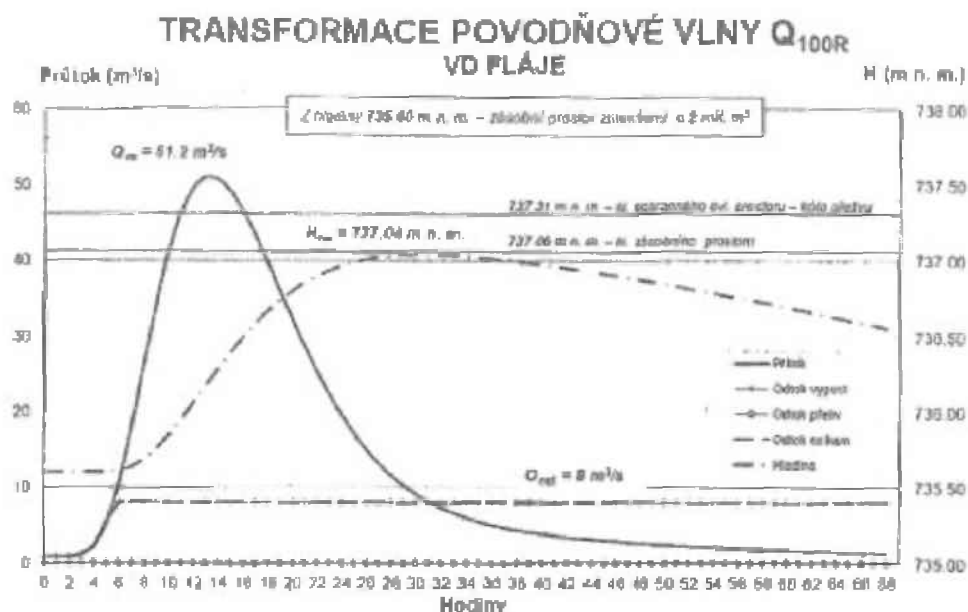
- Stempel von Povodl Ohfe, Staatsbetrieb -

Generaldirektor

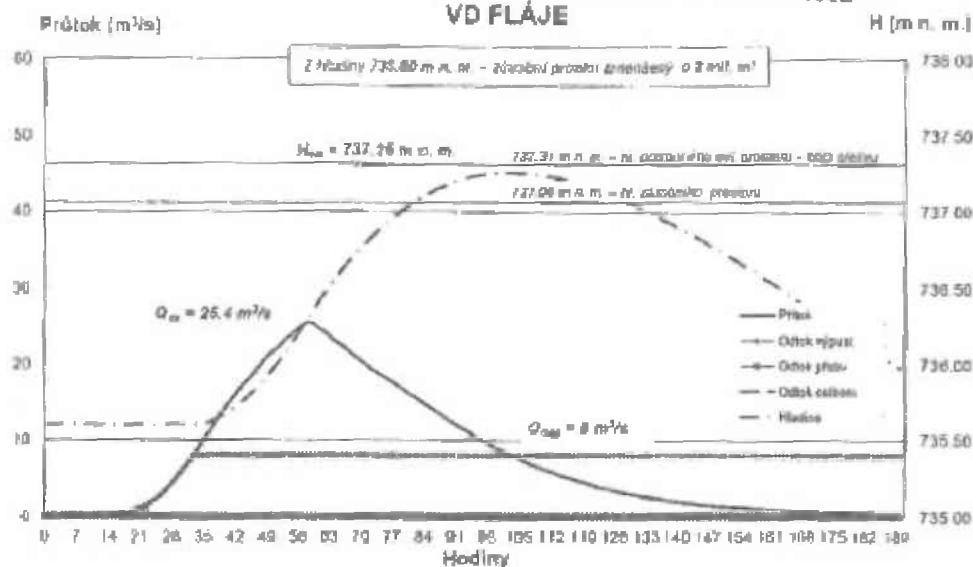
Co Povodl Ohfe -
Povodl Ohfe -
Povodl Ohfe -
Povodl Ohfe
001/21
Eigenexemplar

Angaben zur Hochwasserregulierung der TS Fläje

Fall 1 Transformation der Hochwasserwelle HQ100 (Sommerhochwasser)



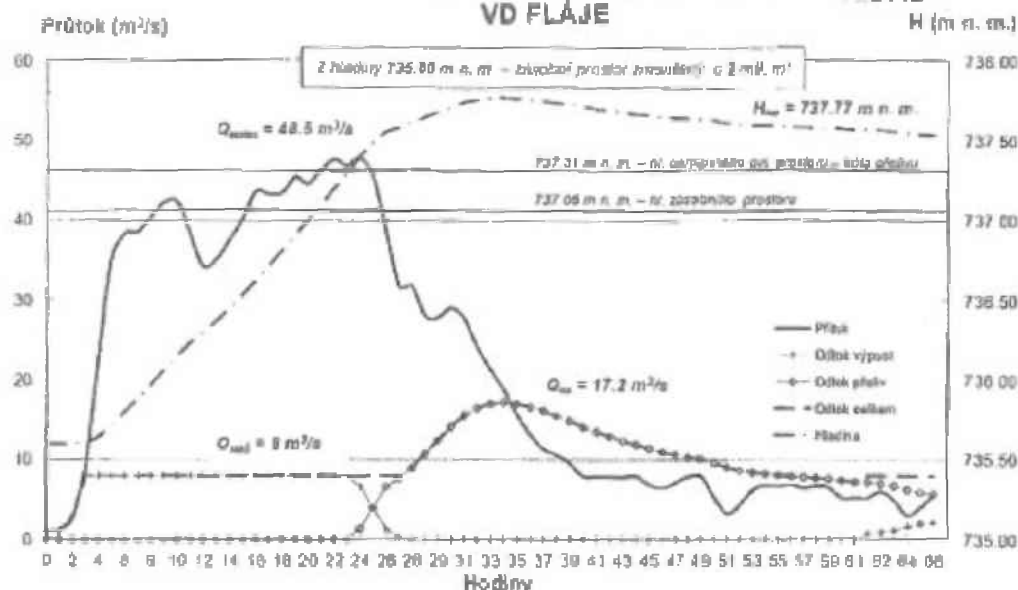
TRANSFORMACE POVODŇOVÉ VLNY Q _{100R} VD FLÁJE	TRANSFORMATION DER HOCHWASSERWELLE HQ _{100,MAHR} TS FLÁJE
Průtok (m ³ /s)	Durchfluss (m ³ /s)
Z hladiny 735.60 m n. m. - zásobní prostor zmenšený o 2 mil. m ³	Von der Wasserspiegellage 735.60 m NN - Betriebsraum um 2 Mio. m ³ verkleinert
Q ₁₀₀	HQ ₁₀₀
737.31 m n. m. - hl. ochranného ovl. prostoru - kóta přelivu	737.31 m NN - Vollstau (Wasserspiegellage des gewöhnlichen Hochwasserschutzraumes) - Überlaufkote
737.06 m n. m. - hl. zásobního prostoru	737.06 m n. m. - Stauziel (Wasserspiegellage des Betriebsraums)
Přítok	Zufluss
Odtok vypust	Abfluss - Ablass
Odtok přeliv	Abfluss - Überlauf
Odtok celkem	Abfluss insgesamt
Hladina	Wasserspiegellage
Q _{100R} (soll sicherlich Q _{100R} heißen)	HQ _{100,MAHR}
Hodiny	Stunden

Fall 2. Transformation der Hochwasserwelle HQ100 (Winterhochwasser)**TRANSFORMACE POVODŇOVÉ VLNY Q_{100Z}
VD FLÁJE**

TRANSFORMACE POVODŇOVÉ VLNY Q_{100Z}	TRANSFORMATION DER HOCHWASSERWELLE HQ ₁₀₀ WINTER
VD FLÁJE	TS FLÁJE
Průtok (m^3/s)	Durchfluss (m^3/s)
Z hladiny 735.60 m n. m. – zásobní prostor zmenšený o 2 ml. m^3	Von der Wasserspiegellage 735.60 m NN – Betriebsraum um 2 Mio. m^3 verkleinert
Q_{100}	HQ ₁₀₀
737.31 m n. m. – hl. ochranného ovl. prostoru – kóta přelivu	737.31 m NN – Vollstau (Wasserspiegellage des gewöhnlichen Hochwasserschutzraumes) – Überlaufkote
737.06 m n. m. – hl. zásobního prostoru	737.06 m n. m. – Stauziel (Wasserspiegellage des Betriebsraums)
Přítok	Zufluss
Odtok výpusť	Abfluss – Ablass
Odtok přeliv	Abfluss – Überlauf
Odtok celkem	Abfluss insgesamt
Hladina	Wasserspiegellage
Q_{red} (soli <i>zicherlich</i> Q_{red} heißen)	HQ _{reduziert}
Hodiny	Stunden

Fall 3 Transformation der Hochwasserwelle HQ08/2002

**TRANSFORMACE POVODŇOVÉ VLNY Q_{08/2002}
VD FLÁJE**



TRANSFORMACE POVODŇOVÉ VLNY Q _{08/2002}	TRANSFORMATION DER HOCHWASSERWELLE HQ_{08/2002}
VD FLÁJE	TS FLÁJE
Průtok (m ³ /s)	Durchfluss (m ³ /s)
Z hladiny 735.60 m n. m. – zásobní prostor zmenšený o 2 mil. m ³	Von der Wasserspiegellage 735.60 m NN – Betriebsraum um 2 Mio. m ³ verkleinert
Q ₁₀₀	HQ ₁₀₀
737.31 m n. m. – hl. ochranného ovl. prostoru – kóta přelivu	737.31 m NN – Vollstau (Wasserspiegellage des gewöhnlichen Hochwasserschutzraumes) – Überlaufkote
737.06 m n. m. – hl. zásobního prostoru	737.06 m n. m. – Stauziel (Wasserspiegellage des Betriebsraumes)
Přítok	Zufluss
Odtok výpusť	Abfluss – Ablass
Odtok přeliv	Abfluss – Überlauf
Odtok celkem	Abfluss insgesamt
Hladina	Wasserspiegellage
Q _{akt}	HQ _{aktuell}
Q _{max} (sořt sicherlich Q _{max} heißen)	HQ _{maximal}
Hodiny	Stunden

Anlage 2 / Blatt 4

Erläuterungen zur Steuerung der TS Fláje bei Hochwasser

1. Nach Erreichen der Kote 735,60 m NN wird die Wasserspiegellage in der Talsperre möglichst auf diesem Niveau gehalten, indem die Grundablässe bis zum Abfluss von 8 m³/s schrittweise geöffnet werden.
2. Wenn der Abfluss über die Grundablässe den Wert 8 m³/s erreicht und der Wasserspiegel in der Talsperre weiter eine steigende Tendenz hat, beginnt sich der gewöhnliche Hochwasserschutzraum der Talsperre zu füllen.
3. Nach Erreichen des Füllstandes des gewöhnlichen Hochwasserschutzraumes, d. h. bei Erreichen der Wasserspiegellage bei der Überlaufkote von 737,31 m NN wird der Abfluss von 8 m³/s möglichst beibehalten, indem die Grundablässe schrittweise bis zu ihrem vollständigen Schließen geschlossen werden.
4. Wenn die Talsperre auch nach dem Schließen der Grundablässe gefüllt wird, d. h. der Abfluss nur über die Hochwasserentlastung erfolgt, kommt es zur natürlichen Transformation des Hochwassers über den außergewöhnlichen Hochwasserrückhalteraum – am Abfluss tritt der außergewöhnliche Zustand ein.
5. Wenn die Wasserspiegellage in der Talsperre nach der vorherigen Steuerung die Kote 738,21 m NN erreicht, werden die Grundablässe so geöffnet, dass die Wasserspiegellage von 738,31 m NN möglichst nicht überschritten wird.
6. Nach dem Hochwassereckel wird der erreichte Abfluss über die Grundablässe bis zum Absinken der Wasserspiegellage auf die Kote 737,31 m NN beibehalten.
7. Das weitere Leeren des Hochwasserschutzraumes bis zu seinem vollständigen Entleeren, d. h. bis zum Absinken der Wasserspiegellage auf die Kote 735,60 m NN erfolgt so, dass im Unterlauf durch schrittweises Öffnen der Ablassvorrichtungen der schadhafte Abfluss von Abfluss von 8 m³/s beibehalten wird.
8. Die Abgabe der Talsperre kann in der Zeit des Ableitens des Hochwassers durch Überleitung des Wassers mittels der Entnahmevorrichtung für das Wasserwerk Meziboří bzw. das Wasserwerk Litvinov und durch Überleitung in den Wasserlauf Dívoký potok erhöht werden.
9. Bei Erreichen und Überschreiten des Abflusses von 3 m³/s, bei Abfluss über die Hochwasserentlastung und bei sonstigen signifikanten Ereignissen im Durchfluss- oder Abflussregime im Einzugsgebiet der Talsperre Fláje werden das Bedienpersonal der Talsperre Rauschenbach, das Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LRLG) und der Zentrale Dispatcherdienst der Landestalsperrenverwaltung (LTV) vom Wasserwirtschaftlichen Dispatcherdienst von Povodň Ohře unverzüglich informiert.

Anlage 3 / Blatt 1

Merkblatt zur Erfüllung der Informationspflichten nach Art. 13 Abs. 1 und 2, Art. 14 Abs. 1 und 2 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) auf Grund der Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen (LTV)

- Bereich grundstücksbezogene Verträge und Aufgabenumsetzung, Rohwasserbereitungsverträge, Einspeiseverträge, Verträge über Leistungserbringung für Dritte -

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die LTV als öffentlicher Aufgabenträger und Ihre Rechte aus der DSGVO (Art. 15 – 18, 21 sowie 77 DSGVO) geben. Daten sind personenbezogen, wenn sie einer natürlichen Person zugeordnet werden können.

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen
Bahnhofstraße 14
01796 Pirna
Tel. +49 3501 796-0
E-Mail

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter:

Datenschutzbeauftragter der Landestalsperrenverwaltung
des Freistaates Sachsen

Tel: +49 351 40288-140
E-Mail:

Die LTV ist insbesondere zuständig für

- den Hochwasserschutz an den Gewässern erster Ordnung, den Grenzgewässern und an der Bundeswasserstraße Elbe
- Planung, Errichtung, Betrieb und Unterhaltung von Talsperren, Wasserspeichern und Hochwasserrückhaltebecken mit überörtlicher Bedeutung für die Trinkwasserversorgung, die Niedrigwassererhöhung oder den Hochwasserschutz
- die Unterhaltung und den Ausbau der Gewässer erster Ordnung und der Grenzgewässer

1. Kategorien/Quelle der erhobenen und verarbeiteten Daten

Im Rahmen der o.g. Aufgaben erhebt und verarbeitet die LTV

- Stamm- u. Kontaktdaten (Name, Vorname, Anschrift, Tel.-Nr., E-Mail-Adresse, ggf. Funktion im Unternehmen, Geburtsdatum)
- Grundstücksdaten, Vertragsdaten
- Bankverbindung
- ggf. Auskünfte aus Registern (z.B. Handelsregister, Insolvenzregister).

2. Verarbeitungszwecke

- a) Die erhobenen Daten dienen der Vorbereitung, dem Abschluss und der Durchführung von Verträgen, z.B.
- Grundstückskaufverträge (nur Vorbereitung)
 - Gestattungsverträge

Anlage 3 / Blatt 2

- Dienstbarkeitsverträge
- Miet- und Pachtverträge
- Verträge über die Bereitstellung von Rohwasser (Trinkwasser, Brauchwasser, Niedrigwassererhöhung, Energieerzeugung)
- Einspeiseverträge
- Verträge über Leistungserbringung für Dritte (Datennutzung, Baurägerschaft, Steuerung von Fremdanlagen)

- b) Die erhobenen Daten dienen der liegenschaftlichen (grundstücksbezogenen) Umsetzung der o.g. Aufgaben der LTV, z.B.
- Vorbereitung von wasserrechtlichen Genehmigungsverfahren
 - Einholen von Einverständniserklärungen (Bau- bzw. Betretenserlaubnisse)
 - Ankündigung von Gewässerunterhaltungsmaßnahmen
 - Ankündigung von Vermessungsarbeiten

3. Rechtsgrundlagen

Die Datenverarbeitung ist nach Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO, § 88 WHG, § 90 SächsWG zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die der LTV übertragen wurde, erforderlich

oder/und

die Datenverarbeitung ist nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken für den Abschluss und die Durchführung des Vertragsverhältnisses und für die beiderseitige Erfüllung von Vertragsverpflichtungen aus dem Vertrag erforderlich.

4. Empfänger / Kategorien von Empfängern

Es erhalten diejenigen Mitarbeiter der LTV Zugriff auf Ihre Daten, die für die Vorbereitung, den Abschluss und die Durchführung eines Vertrages gemäß Punkt 2.a) oder der Durchführung der Aufgaben nach Punkt 2.b) zuständig sind.

Gegebenenfalls werden die jeweils erforderlichen Daten anderen Behörden, Einrichtungen, Stellen oder juristischen Personen zur Durchführung der Tätigkeiten nach Punkt 2. offengelegt, insbesondere:

- Notar zum Abschluss von Grundstückskaufverträgen
- Grundbuchamt zum Vollzug von Kauf- und Dienstbarkeitsverträgen
- Ingenieurbüros, Vermessungsbüros, öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen, Genehmigungsbehörden (Landesdirektion, Landratsämter) zur Durchführung wasserrechtlicher Genehmigungsverfahren.

5. Dauer der Datenspeicherung

Ihre Daten bleiben während der Vertragslaufzeit zur Durchführung des Vertrages gespeichert. Nach Vertragsende werden Ihre Daten noch solange gespeichert, wie dies entsprechend der Dokumentations- und Aufbewahrungspflichten nach Handelsgesetzbuch (HGB), Abgabenordnung und der Verwaltungsvorschrift Aktenführung sowie unter Beachtung von Verjährungsfristen etwaiger zivilrechtlicher Ansprüche erforderlich ist. Dieser Zeitraum beträgt in der Regel 10 Jahre, bei Verwendung von Fördermitteln in Abhängigkeit von den Förderbestimmungen, zurzeit längstens bis 31.12.2030 für EFRE-finanzierte Vorhaben. Im Falle unbefristeter Verträge (Grundstückskaufverträge, Dienstbarkeitsverträge) bleiben Ihre Daten/ein Teil Ihrer Daten dauerhaft gespeichert.

Im Falle der außervertraglichen liegenschaftlichen Umsetzung der Aufgaben der LTV nach Punkt 2.b) werden Ihre Daten bis zum Abschluss des Verwaltungsvorganges gespeichert,

spätestens jedoch nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist von in der Regel 10 Jahren nach der Verwaltungsvorschrift Aktenführung gelöscht.

6. Ihre Rechte

Betroffene Personen haben nach der DSGVO verschiedene Rechte. Einzelheiten ergeben sich aus Artikel 15 bis 18, 21 und 77 der DSGVO. Wir weisen darauf hin, dass eine Ausübung der Rechte auf Löschung, Einschränkung und Widerruf der Vertragsdurchführung entgegenstehen könnte.

• Recht auf Auskunft

Sie können Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen.

• Recht auf Berichtigung

Sollten die betreffenden Angaben nicht (mehr) zutreffend sein, können Sie eine Berichtigung verlangen. Wenn Ihre Daten unvollständig sein sollten, können Sie eine Vervollständigung verlangen.

• Recht auf Löschung

Sie können die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Beachten Sie aber bitte, dass die Daten nur dann gelöscht werden, wenn die betreffenden Daten von uns zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben nicht mehr benötigt werden.

• Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu verlangen. Die Einschränkung steht einer Verarbeitung nicht entgegen, soweit an der Verarbeitung ein wichtiges öffentliches Interesse besteht.

• Recht auf Widerspruch

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu widersprechen. Allerdings können wir dem nicht nachkommen, wenn an der Verarbeitung ein überwiegendes öffentliches Interesse besteht oder eine Rechtsvorschrift uns zur Verarbeitung verpflichtet.

• Recht auf Beschwerde

Wenn Sie der Auffassung sind, dass wir Ihrem Anliegen nicht nachgekommen sind, können Sie bei der zuständigen Aufsichtsbehörde Beschwerde einlegen. Die Kontaktdaten der Datenschutzaufsichtsbehörde des Freistaates Sachsen lauten:

Hausanschrift:

Der Sächsische Datenschutzbeauftragte
Devrientstr. 1
01067 Dresden

Postanschrift:

Der Sächsische Datenschutzbeauftragte
Postfach 12 00 16
01001 Dresden

Telefon: 0351 / 493-5401

Internet: www.datenschutz.sachsen.de

E-Mail:

Smlouva o dočasném zajištění volného prostoru v nádrži na českém vodním díle Fláje po dobu sanace saského vodního díla Lichtenberg

uzavřená mezi Svobodným státem Sasko
Státním ministerstvem životního prostředí a zemědělství

zastoupeným Zemskou správou přehrad Svobodného státu Sasko
Bahnhofstraße 14
01796 Pirna
dále jen: **LTV**

zastoupenou

a Povodí Ohře, státní podnik
Bezručova 4219
CZ – 430 03 Chomutov

IČO: 70889988
DIČ: C770889988

Zapsán v obchodním rejstříku u Krajského soudu v Ústí nad Labem,
oddíl A, vložka 13052,
dále jen: **POH**

Preambule

Zemská správa přehrad Svobodného státu Sasko plánuje rozsáhlou sanaci vodního díla (VD) Lichtenberg. Sanovat se musí zejména, živičné těsnění vnějšího pláště hráze na návodní straně a betonové odběrné věže a hydrotechnické zařízení. Za tímto účelem bude nutno vodárenskou nádrž zcela vypustit. Dodávka surové vody z tohoto vodního díla nebude v této době možná. Dodávky surové vody do připojených vodáren budou proto nahrazeny dodávkami surové vody z VD Rauschenbach. Za účelem zabezpečení množství a jakosti vody má být snížen ovladatelný ochranný prostor VD Rauschenbach o 2 mil. m³ tak, že tento prostor bude k dispozici jako dodatečný zásobní prostor.

K zajištění protipovodňové ochrany v horním údolí Flájského potoka na německé straně má být tento dočasně nevyužitelný ochranný prostor VD Rauschenbach kompenzován dodatečným volným prostorem na VD Fláje. K tomuto účelu musí být prostory na VD Fláje, které doposud byly vyhrazeny pro jiné využití českých odběratelů, po dobu sanace VD Lichtenberg vyhrazeny pro protipovodňovou ochranu na německé straně.

Výpadek využití, který vznikne POH, je LTV povinna uhradit.

§ 1 Předmět smlouvy

- (1) POH vyhradí pro LTV volný prostor v nádrži VD Fláje na úrovni mezi kótami 735,60 m n. m. a 737,06 m n. m. (Bpv)
- (2) Kromě stávajícího ovladatelného ochranného prostoru zajistí POH pro LTV **dočasný volný prostor** v nádrži Fláje o objemu 2 mil. m³, který se rezervuje po dobu trvání smlouvy pro protipovodňovou ochranu.
- (3) Závazek POH uvedený v bodech 1 a 2 tohoto ustanovení není povinen POH splnit v případech, že mu ve splnění povinnosti ze smlouvy **dočasně nebo trvale zabránila mimořádná nepředvídatelná a nepřekonatelná překážka** vzniklá nezávisle na jeho vůli. O takovéto překážce je POH povinen informovat LTV, jak je uvedeno v § 3 bodu 1 této smlouvy.

§ 2 Doba trvání smlouvy

- (1) Vycházejí ze současného stavu věci bude sanace VD Lichtenberg probíhat po dobu tří let. Z důvodu komplexnosti úkolů souvisejících se sanací a příprav k zajištění stabilního a výkonného náhradního zásobování připojených úpraven vody surovou vodou, jakož i potřebného navrácení úpraven vody do běžného provozu po ukončení stavebních prací bude volný prostor k zajištění protipovodňové ochrany v nádrži VD Fláje třeba po dobu, která značně převyšuje dobu trvání vlastní sanace. Proto se domlouvá doba poskytování služby v trvání pěti let, která začíná dne 01.11.2021 a končí dne 31.10.2026.
- (2) V případě, že dojde z důvodů vznikajících problémů při zpracování projektové dokumentace a v procesu povolování stavby, při provádění stavebních prací nebo problémů při zajištění jiného využití na německé straně (zejména zajištění dodávek surové vody pro vodárenské účely) k časovým skluzům/úpravám nebo prodloužení, bude toto české straně neprodleně oznámeno a oběma stranami upraveno formou samostatného dodatku ke smlouvě.

§ 3 Informace

- (1) V případě živelných událostí, poruch a havárií, které mají vliv na předmět smlouvy, se smluvní strany zavazují neprodleně se o těchto skutečnostech vzájemně informovat.
- (2) O aktuálních datech manipulace na vodních dílech Fláje a Rauschenbach se smluvní strany budou informovat pomocí existujících webových stránek. Navíc budou využívat předávání informací dle Směrnice pro hlášenou službu při normálních a extrémních hydrologických situacích na hraničních vodách mezi Českou republikou a Spolkovou republikou Německo v saském úseku státní hranice.

(3) Výměna informací nad rámec možnosti 2. bodu § 3 bude probíhat v anglickém jazyce.

(4) Jako kontaktní osoby jsou jmenovány:

(4.1) pro smluvní záležitosti:

POh:

LTV:

(4.2) pro operativní činnosti v souvislosti s manipulací na VD v obvyklé pracovní době a mimo ni:

POh:

Vodohospodářský dispečink POh v Chomutově

dispečerské pracoviště POh v Chomutově v době mimopracovní

LTV:

hrázný vodního díla Rauschenbach v obvyklé pracovní době:

Vodohospodářský dispečink LTV, závod Freiburger Mulde/ Zschopau mimo pracovní dobu:

§ 4

Odměna

- (1) Odměna za poskytování služby podle § 1 činí 1.000.000 CZK/rok. Dle platných zákonných ustanovení České republiky poskytování služby podléhá DPH, jejíž výše činí v současné době 21 %. Výše odměny je určena podle položek nákladů uvedených v příloze č. 1.
- (2) Služby poskytnuté nad časový rámec této smlouvy budou odměňovány měsíčně alikvotním podílem 1/12 částky podle odst. 1.
- (3) Fakturaci provede POh ročně ke dni 31.10. Doba splatnosti činí 30 dní ode dne doručení faktury LTV. Českou DPH vykazuje POh zvlášť s uvedením platného předpisu o DPH v České republice.
- (4) Faktura bude uhrazena (bezhotovostně převodem) v českých korunách (CZK).
- (5) Převody se provedou bezhotovostně na účet POh

s uvedením účelu platby "zajištění volného prostoru".

Rozhodná pro včasné uhrazení faktury je doba, kdy je částka připsána k dobru shora uvedeného účtu.

- (6) V případě prodlení platí zákonná ustanovení České republiky.

§ 5

Povolení

POH a LTV prohlašují, že k provádění této smlouvy byla předložena všechna potřebná úřední povolení.

§ 6

Manipulace na vodním díle

- (1) Manipulace na VD Fláje v případě vzniku povodně proběhne na základě modelových výpočtů transformace povodňových vln a plánu manipulací podle přílohy č. 2.
- (2) V případě vzniku mimořádné situace na VD Fláje s nutností odchýlení manipulací na VD Fláje od plánu manipulací uvedeného v příloze č. 2, bude o tomto záměru POH informovat LTV dle postupu uvedeného v § 3 této smlouvy.

§ 7

Výpověď

- (1) Tato smlouva může být vypovězena pouze písemnou formou.
- (2) LTV může smlouvu vypovědět s 12 měsíční výpovědní lhůtou, jestliže bez jejího vlastního zavinění nebude sanace VD Lichtenberg po dobu trvání smlouvy možná.
- (3) POH může smlouvu vypovědět s 12 měsíční výpovědní lhůtou, jestliže bez jeho vlastního zavinění nebude plnění podle § 1 možné.
- (4) V těchto případech je vzájemný nárok na uhrazení škody vyloučen.

§ 8

Změny smlouvy

Jakékoliv změny či dodatky této smlouvy vyžadují písemnou formu; to platí i pro toto ustanovení.

§ 9

Salvatorská klauzule

Pokud by některé současné nebo budoucí ustanovení této smlouvy bylo zcela nebo částečně neúčinné nebo neproveditelné, anebo by později ztratilo svou účinnost nebo proveditelnost, není tím dotčena platnost ostatních ustanovení této smlouvy. Totéž platí v případě, že tato

smlouva obsahuje mezeru. Neúčinné nebo neproveditelné ustanovení nebo mezera má být nahrazeno / vyplněna přiměřeným novým ustanovením, které se co nejvíce přiblíží vůli smluvních stran nebo co by podle smyslu a účelu smlouvy bylo jejich vůlí v případě, kdyby při uzavírání této smlouvy tento bod zohlednili.

§ 10 Právní nástupce

LTV je státním podnikem na základě § 26 Rozpočtového řádu Svobodného státu Sasko (Saský rozpočtový řád - SÄHO) ve znění Vyhlášky ze dne 10. dubna 2001, SächsGVBl., strana 153), která byla naposledy změněna článkem 2 zákona ze dne 12. prosince 2008 (Sbírka zákonů a vyhlášek Svobodného státu Sasko (SächsGVBl.), str. 866). Jestliže se po dobu trvání platnosti smlouvy bude měnit právní forma LTV, zavazují se smluvní strany přizpůsobit tuto smlouvu novým právním a ekonomickým podmínkám.

§ 11 Příslušnost soudu

Příslušnost soudu, pro spory z této smlouvy, bude dle zákonů ČR.

§ 12 Ochrana a zpracování osobních údajů

V případě, že v souvislosti s touto smlouvou dochází ke zpracovávání osobních údajů, jsou tyto zpracovávány v souladu s platnými právními předpisy, které upravují ochranu a zpracování osobních údajů, zejména s nařízením Evropského parlamentu a Rady (EU) č. 2016/679 ze dne 27. 4. 2016 o ochraně fyzických osob v souvislosti se zpracováním osobních údajů a o volném pohybu těchto údajů a o zrušení směrnice 95/46/ES (obecné nařízení o ochraně osobních údajů). Informace o zpracování osobních údajů, včetně účelu a důvodu zpracování, naleznete pro POH na <http://www.poh.cz/informace-o-zpracovani-osobnich-udaju/d-1369/p1=1459> a pro LTV v Informačním letáku ke zpracování osobních údajů, který je připojen v příloze č. 3.

§ 13 Compliance doložka

- (1) Smluvní strany níže svým podpisem stvrzují, že v průběhu vyjednávání o této Smlouvě vždy jednaly a postupovaly čestně a transparentně, a současně se zavazují, že takto budou jednat i při plnění této Smlouvy a veškerých činností s ní souvisejících.
- (2) Smluvní strany se dále zavazují vždy jednat tak a přijmout taková opatření, aby nedošlo ke vzniku důvodného podezření na spáchání trestného činu či k samotnému jeho spáchání (včetně formy účastenství), tj. zejména POH bude jednat tak, aby státnímu podniku nemohla být přičtena odpovědnost podle zákona č. 418/2011 Sb., o trestní odpovědnosti právnických osob a řízení proti němu (LTV bude jednat obdobně). Zároveň budou obě smluvní strany jednat tak, aby nevznikla trestní odpovědnost fyzických osob (včetně zaměstnanců) podle trestního zákoníku, případně aby nebylo zahájeno trestní stíhání proti kterékoli ze smluvních stran, včetně jejich zaměstnanců podle platných právních předpisů.

- (3) LTV prohlašuje, že se seznámila se zásadami, hodnotami a cíli Compliance programu POH (viz <http://www.poh.cz/protikorupcni-a-compliance-program/d-1346/p1=1458>), dále s Elickým kodexem POH a Protikorupčním programem POH. LTV se při plnění této Smlouvy zavazuje po celou dobu jejího trvání dodržovat zásady a hodnoty obsažené v uvedených dokumentech, pokud to jejich povaha umožňuje a odpovídá Služebnímu řádu Svobodného státu Sasko.
- (4) Smluvní strany se dále zavazují navzájem si neprodleně oznámit důvodné podezření ohledně možného naplnění skutkové podstaty jakéhokoli z trestných činů, zejména trestného činu korupční povahy, a to bez ohledu a nad rámec případné zákonné oznamovací povinnosti; obdobně platí ve vztahu k jednání, které je v rozporu se zásadami vyjádřenými v tomto článku.

§ 14

Závěrečná ustanovení

- (1) Smluvní strany berou na vědomí, že POH, je povinno zveřejnit obraz smlouvy a jejich případných změn (dodatků) a dalších dokumentů od této smlouvy odvozených včetně metadat požadovaných k uveřejnění dle zákona č. 340/2015 Sb. o registru smluv. Zveřejnění smlouvy a metadat v registru smluv zajistí POH, které má právo tuto smlouvu zveřejnit rovněž v pochybnostech o tom, zda tato smlouva zveřejnění podléhá či nikoliv.
- (2) Tato smlouva nabývá platnosti dnem podpisu smlouvy oběma stranami a účinnosti zveřejněním v Registru smluv, pokud této účinnosti dle příslušných ustanovení smlouvy nenabude později. POH sdělí LTV datum zveřejnění. Příloha č. 1 (Nákladové položky), příloha č. 2 (Plán manipulací na VD Fláje a modelové výpočty transformace povodňových vln v případě vzniku povodně) a příloha č. 3 (Informační leták k plnění informační povinnosti podle GDPR) jsou součástí smlouvy.
- (3) Tato smlouva včetně příloh je vyhotovena ve čtyřech vyhotoveních v českém a německém jazyce, přičemž každá smluvní strana obdrží po dvou vyhotoveních smlouvy.

Chomutov, 08.10.2019

Pirna, 30.09.2019

Povodí Ohře, státní podnik

Zemské správa přehra



Povodí Ohře, státní podnik
IČO: 4219 Chomutov 430 03
V. 20289988 DIČ CZ70889988

13

Jako obecně přeznaná tlumočnice a překladatelka z ruského a českého jazyka veřejně ustanovená předsdou Vrchního zemského soudu v Drážďanech stvrzuji: výše uvedený překlad listiny, sepsané v německém jazyce a předložené v originálu, je správný a úplný.
Freital, 25.09.2019





Vál dopis zn.:
 Ze dne: 13.07.2015
 Naše zn.: POH/11253/2015-36044033000
 Vyrábje:
 Tel.:
 Mobil:
 E-mail:
 Datum: 10.08.2015

Landestalsperrenverwaltung
 des Freistaates Sachsen
 Talsperrenmeisteramt Freital
 MulderZschopau

Mauenstein 6 A
 09514 LENGEFELD
 Bundesrepublik Deutschland

BT	BTL Bau	BTL Maß	1. 2. 21	BTL Bau
Vorgang	LTV, B FM/2 angestellt			PG Maß
UC EL	17. AUG. 2015 42819			Pu Maß
KB	Planung	ÖB	Spezial	
	Lagerung	ELY		

Kontaktní
 adresa: Povodí Ohře, státní podnik, odbor VHD, Bezučova 4219, 430 03 Chomutov 3

Dočasné využití retenčního prostoru vodní nádrže Fláje k zajištění náhradního zásobování vodou po dobu provádění opravy vodní nádrže Lichtenberg - pozvánka

Vážený pane jednatele,

na základě Vašeho sdělení ze dne 06.08.2015 Vám potvrzujeme termín schůzky 25.08.2015 od 10:00 hod. v zasedací místnosti generálního ředitele v sídle podnikového ředitelství státního podniku Povodí Ohře, Bezučova 4219, Chomutov.

Předmětem jednání bude na základě naší informace ze dne 04.05.2015 projednání naší vzájemné dohody k zajištění uvolnění zásobního prostoru pro zvýšení retenčního prostoru na nádrži Fláje.

Stanovení ceny za tuto službu je interní záležitostí našeho podniku. S ohledem na velmi dobrou vzájemnou spolupráci jsme pro Vás připravili rozbor našich nákladů. V následující tabulce jsou tyto náklady vyčísleny položkově. Jedná se o vyčíslení nákladů za 1 rok služby.

položková služba	úh. Kč/rok
Podíl na přímých nákladech na provoz VD Fláje - mzdy, materiál, energie, služby	300
Podíl na režijních nákladech pro VD Fláje - vodohospodářský dípečník, správní režie	200
Náklady na zajištění pohotovostních zdrojů pitné vody a na zvýšený dohled a vyhodnocování kvality vody	300
Dopad na výrobu elektrické energie	200
Celkem	1000

Povodí Ohře, státní podnik
 Bezučova 4219
 430 03 Chomutov
 Zapsán v obchodním rejstříku u Koupěňského soudu v Ústí nad Labem v oddělení A, složce č. 17052

e-mail: post@poh.su
 www.poh.su

IČ: 78050899
 DIČ: CZ78050899

Bankovní spojení
 KB, a. s., Chomutov, č. ú. 943001/0100
 ČS, a. s., Člunovice, č. ú. 303001/0000

Povodí Ohře, státní podnik

POH/11263/2015-3/d044/033000

10.08.2015

Strana 2 z 2

K ceně za službu musí být přičtena daň z přidané hodnoty ve výši 21%.

Těšíme se na Vaši návštěvu

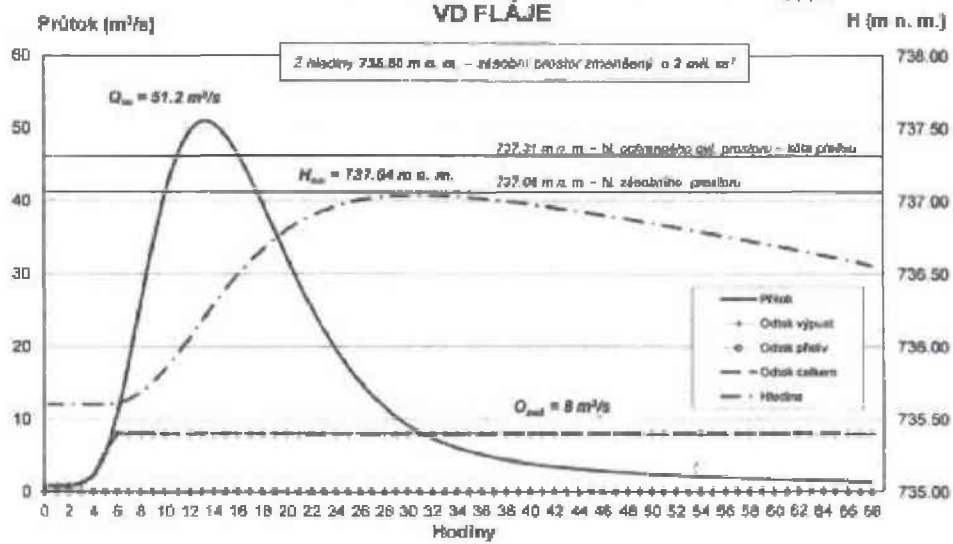
S pozdravem



Povodí Ohře, státní podnik [®]
Babušova 4219 Chomutov 430 03
IČ: 70999663 DIČ: CZ70999663
web: www.poh.cz

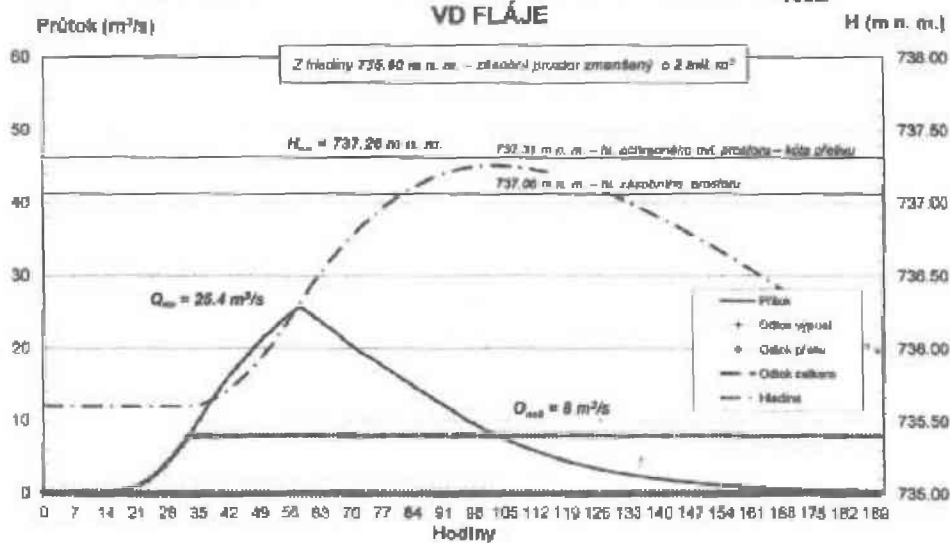
Co POH Gf
POH TPŘ
POH FaO
POH TPČ
001/21
chrano

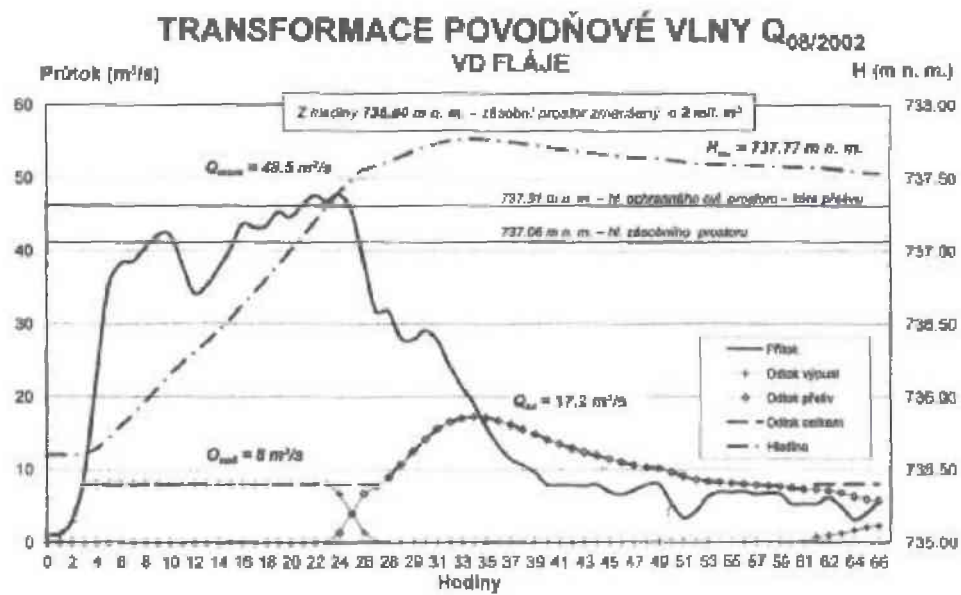
TRANSFORMACE POVODŇOVÉ VLNY Q_{100R} VD FLÁJE



Fajed

TRANSFORMACE POVODŇOVÉ VLNY Q₁₀₀₂ VD FLÁJE





Handwritten signature

Manipulace na VD Fláje v případě vzniku povodně

1. Po dosažení kóty 735,60 m n. m., se hladina v nádrži pokud možno udržuje na této úrovni postupným otevíráním spodních výpustí až do průtoku 8 m³/s.
2. Dosáhne-li odtok spodními výpustmi hodnoty 8 m³/s a hladina v nádrži má i nadále stoupající tendenci, začíná se plnit ovladatelný ochranný prostor nádrže.
3. Po naplnění ovladatelného ochranného prostoru, tj. po dosažení hladiny kóty přelivu 737,31 m n. m., se pokud možno zachovává odtok 8 m³/s postupným zavíráním spodních výpustí až do jejich úplného uzavření.
4. Plní-li se nádrž i po uzavření spodních výpustí, tj. odtok pouze přelivem, dochází k přirozené transformaci povodně neovladatelným retenčním prostorem – na odtoku nastává neovladatelný stav.
5. Dosáhne-li hladina v nádrži po předchozí manipulaci kótu 738,21 m n. m., otevírají se spodní výpustí tak, aby pokud možno nedošlo k překročení hladiny 738,31 m n. m.
6. Po kulminaci povodně se ponechá dosažený odtok spodními výpustmi až do poklesu hladiny na kótu 737,31 m n. m.
7. Další prázdnění ochranného prostoru se až do jeho úplného vyprázdnění, tj. do poklesu hladiny na kótu 735,60 m n. m., provádí tak, že se pod hrází zachovává neškodný průtok 8 m³/s postupným otevíráním výpustných zařízení.
8. Odtok z nádrže lze v době převádění povodně zvýšit přepouštěním vody pomocí odběrného zařízení pro ÚV Meziboří, resp. ÚV Litvínov, a přepouštěním do Divokého potoka.
9. Při dosažení a překročení odtoku 3 m³/s, při odtoku bezpečnostním přelivem a ostatních významných událostech v přítokovém či odtokovém režimu v povodí vodního díla Fláje bude neprodleně vodohospodářským dispečinkem POH informována obsluha nádrže Rauschenbach, Zemský úřad životního prostředí, zemědělství a geologie (LÚLG) a Centrální dispečink Zemské správy přehrad (LTV).

Informační leták ke plnění informační povinnosti podle čl. 13 odst. 1 a 2, čl. 14 odst. 1 a 2 Nařízení Evropského parlamentu a Rady (EU) 2016/679 o ochraně fyzických osob v souvislosti se zpracováním osobních údajů a o volném pohybu těchto údajů (GDPR) v rámci zpracování osobních údajů Zemskou správou přehrad Svobodného státu Sasko (LTV)

- Oblast: smlouvy v souvislosti s pozemky/nemovitostmi a plněním úkolů, smlouvy týkající se dodání surové vody, smlouvy týkající se výkupu elektřiny, smlouvy týkající se poskytování služeb lřetím osobám

Následujícími informacemi Vám chceme dat přehled o zpracování Vašich osobních údajů Zemskou správou přehrad jakožto subjektu zajišťujícího úkoly, jež ukládá veřejné právo, a o Vašich právech vyplývajících z Obecného nařízení Evropské unie (EU) na ochranu osobních údajů (čl. 15 až 18, 21 a 77 GDPR). Údaje jsou osobními údaji, pokud se jedná o údaje fyzické osoby.

Zodpovědná za zpracování Vašich osobních údajů je:
Zemská správa přehrad Svobodného státu Sasko
(Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen)
Bahnhofstraße 14
01796 Pirna
tel. +49 3501 796-0
e-mail

Náš pověřenec pro ochranu osobních údajů je k zastížení následovně:
pověřenec pro ochranu osobních údajů Zemské správy přehrad Svobodného státu Sasko
pan Sven Freiburger
tel: +49 351 40288-140
e-Mail

LTV odpovídá zejména za

- protipovodňovou ochranu na významných vodních tocích, hraničních vodních tocích/vodách a spolkové vodní cestě Labe
- plánování, výstavbu, provozování a udržování vodních děl, vodních nádrží a retenčních nádrží nadmístního významu pro zásobování pitnou vodou, navyšování nízkých průtoků nebo protipovodňovou ochranu
- udržování a opravy významných vodních toků a hraničních vodních toků/vod

1. Kategorie/zdroj shromažděných a zpracovaných údajů

V rámci shora uvedených úkolů LTV shromažďuje a zpracovává

- identifikační a kontaktní údaje (příjmení, jméno, adresa, telefonní číslo, e-mailová adresa, případně funkce v podniku, datum narození)
- údaje o pozemcích/nemovitostech, smluvní údaje
- bankovní spojení
- případně informace z rejstříků (např. Obchodní rejstřík, Insolvenční rejstřík).

2. Účel zpracování osobních údajů

- a) Shromažděné údaje k slouží přípravě, uzavření a provádění smluv, jimiž jsou např.
- kupní smlouvy na pozemky/nemovitosti (jen příprava)
 - smlouvy o užívání věci

- smlouvy o věcném břemenu
 - nájemní smlouvy a smlouvy o pronájmu
 - smlouvy o dodání surové vody (pitná voda, užitková voda, navýšení nízkých průtoků, výroba elektřiny)
 - smlouvy o výkupu elektřiny
 - smlouvy o poskytování služeb třetím osobám (smlouvy o užívání dat, smlouvy o zhotovení stavby, smlouvy o manipulaci na vodních dílech třetích osob)
- b) Shromážděné údaje slouží ke plnění shora uvedených úkolů LTV týkajících se nemovitosti (pozemků), např.
- příprava vodoprávních řízení
 - vyžádání prohlášení o souhlasu (stavební povolení, povolení ke vstupu na pozemky)
 - oznámení prací v souvislosti s udržováním vodních toků a vod
 - oznámení zaměřovacích prací

3. Právní základy

Zpracování osobních údajů je podle článku 6 odst. 1 písmeno e) Obecného nařízení o ochraně osobních údajů, dále podle § 88 zákona o vodním režimu, § 90 vodního zákona Svobodného státu Sasko potřebné ke plnění úkolu, který je ve veřejném zájmu nebo v rámci výkonu veřejné moci přeneseného na LTV, nebo/a

zpracování osobních údajů je podle článku 6 odst. 1 věta první písmeno b) Obecného nařízení o ochraně osobních údajů potřebné k uzavření a provádění smlouvy a oboustrannému plnění povinností vyplývajících ze smlouvy.

4. Příjemci / kategorie příjemců

Přístup k Vaším osobním údajům budou mít příslušní pracovníci LTV, kteří odpovídají za přípravu, uzavření a provádění smlouvy podle bodu 2.a) nebo plnění úkolů podle bodu 2.b).

K provádění činností podle bodu 2. budou potřebné údaje případně postoupeny jiným úřadům, orgánům, složkám nebo právnickým osobám, zejména

- notáři k uzavření smluv o koupi pozemků/nemovitosti
- katastrálnímu úřadu k výkonu smluv o koupi pozemků/nemovitosti a smluv o věcném břemenu
- inženýrským kancelářím, zeměměřičským úřadům, veřejně ustanoveným a příslezným znalcům, povolujícími orgány (Zemské ředitelství, okresní úřady) k provádění vodoprávních řízení.

5. Doba trvání ukládání osobních údajů

Vaše osobní údaje se ukládají po dobu trvání smlouvy za účelem provádění smlouvy. Po ukončení smlouvy se Vaše osobní údaje ukládají tak dlouho, jak to vyžadují povinnosti o dokumentování a uchování osobních údajů podle obchodního zákoníku, zákona o správě daní a poplatků a správního předpisu Spisový a skartační řád, přičemž je třeba zohlednit promlčecí lhůty případných občanskoprávních pohledávek. Tato lhůta zpravidla činí 10 let. V případě čerpání dotačních prostředků se tato lhůta řídí příslušnými dotačními pravidly, v současné době je tato lhůta nejdéle do 31.12.2030, a to pro záměry financované z Evropského fondu pro regionální rozvoj. V případě smluv uzavřených na dobu neurčitou (smlouvy o koupi pozemků/nemovitosti, smlouvy o věcném břemenu) se Vaše osobní údaje/část Vašich osobních údajů ukládají trvale.

V případě mimosluvnitního plnění úkolů LTV týkajících se nemovitostí podle bodu 2.b) budou Vaše údaje uchovány až do doby ukončení správní záležitosti, však nejpozději po uplynutí

doby uchování údajů, která je stanovena Spisovým a skartačním řádem a zpravidla činí 10 let, budou vymazány.

6. Vaše práva

Dotčené osoby mají podle Obecného nařízení o ochraně osobních údajů různá práva. Detaily jsou uvedeny v článcích 15 a 18, 21 a 77 GDPR. Upozorňujeme na to, že by užívání práv na výmaz osobních údajů, omezení zpracování a zpětvzetí souhlasu mohlo odporovat provádění smluv.

• Právo na informování

Máte právo požadovat informace o námi zpracovaných osobních údajích.

• Právo na opravu

Kdyby příslušné údaje (již) nebyly platné, máte právo požadovat jejich opravu. Kdyby Vaše osobní údaje nebyly úplné, máte právo požadovat jejich doplnění.

• Právo na výmaz

Máte právo požadovat výmaz Vašich osobních údajů. Dbejte ale prosím toho, že osobní údaje lze vymazat jen tehdy, jestliže příslušné osobní údaje již nepotřebujeme ke plnění našich zákonných úkolů.

• Právo na omezení zpracování

Máte právo požadovat omezení zpracování Vašich osobních údajů. Omezení zpracování Vašich osobních údajů neplatí, jestliže existuje o zpracování Vašich osobních údaje důležitý veřejný zájem.

• Právo vznést námitku

Máte právo z důvodů týkajících se Vaší konkrétní situace kdykoliv vznést námitku proti zpracování Vašich osobních údajů. Avšak tomu nemůžeme vyhovět, pokud o zpracování osobních údaje existuje převažující veřejný zájem nebo některý právní předpis nás ke zpracování osobních údajů zavazuje.

• Právo podat stížnost

Máte právo podat stížnost u příslušného dozorového úřadu, pokud se domníváte, že jsme Vaši stížnosti nevyhověli. Kontaktní údaje příslušného dozorového úřadu Svobodného státu Sasko jsou následující:

Adresa pro návštěvy:

Saský pověřenec pro ochranu osobních údajů
Devrientstr. 1
01067 Dresden

Korespondenční adresa:

Saský pověřenec pro ochranu osobních údajů
Postfach 12 00 16
01001 Dresden

Telefon: 0351 / 493-5401

Internet

E-Mail.

